



# WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

Für das Jahr 2023

**RIKKER HOLZBAU GMBH**



## Inhaltsverzeichnis

Über uns .....	1
Die WIN-Charta .....	2
Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement.....	3
Unsere Schwerpunktthemen.....	6
Mitarbeiterzufriedenheit .....	7
Energie und Emissionen.....	10
Produktverantwortung.....	11
Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden .....	14
Umweltbelange.....	15
Ökonomischer Mehrwert.....	16
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption .....	17
Regionaler Mehrwert.....	18
Ansprechpartnerin / Ansprechpartner.....	22
Ausarbeitung.....	22
Ansprechpartner .....	22
Impressum .....	22

## 1. Über uns

### UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Die Firma Rikker blickt auf eine lange Tradition im Holzbau zurück.

Als Jakob Rikker den Zimmereibetrieb 1879 gründete, waren es Fachwerkhäuser, die mit traditioneller Zimmermannskunst in liebevoller Kleinarbeit erstellt wurden.

Mit der richtigen Mischung aus traditioneller Handwerkskunst und rationellen Fertigungsmethoden hat sich unser Unternehmen über fünf Generationen (die 6. Generation steht schon in den Startlöchern) hinweg zu einem leistungsstarken Baupartner in der Region entwickelt.

Heute fertigen wir individuelle Holzhäuser, Gewerbebauten, Hallen und Schulen – von der Planung bis zur schlüsselfertigen Übergabe, ob Neubau oder Sanierung.

Ein Team von über 100 qualifizierten Mitarbeitern aus den unterschiedlichen Gewerken kümmert sich von der Planung über die Arbeitsvorbereitung, der Produktion bis zur Fertigstellung des Bauprojekts mit Partnerbetrieben aus der Region – alles aus einer Hand.

Verantwortung für Nachhaltigkeit und Erfolg durch Nachhaltigkeit – dieser Leitgedanke ist bei uns gelebte Praxis.



### WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeit unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigsten wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

## 2. Die WIN-Charta

### BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

### DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

#### **Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden**

Leitsatz 01 – Menschenrechte und Rechte der Arbeitnehmenden: *"Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

#### **Umweltbelange**

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

#### **Ökonomischer Mehrwert**

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

#### **Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption**

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

#### **Regionaler Mehrwert**

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitende als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

### ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf <http://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft-handelt-nachhaltig>.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## 3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 04.03.2016

### ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### ES WURDEN FOLGENDE ZUSATZKAPITEL BEARBEITET:

Zusatzkapitel: Nichtfinanzielle Erklärung	<input type="checkbox"/>
Zusatzkapitel: Klimaschutz	<input checked="" type="checkbox"/>

### NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

#### Unsere WIN!-Projekte:

- Mehrfamilienhaus in Affalterbach mit staatlichem QNG-Siegel, als nachhaltiges Gebäude ausgezeichnet
- Insektenhotels für all unsere Kunden im Kreis Ludwigsburg, Rems-Murr
- Blühflächeninitiative Backnang

#### Schwerpunktbereich:

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Energie und Klima | <input checked="" type="checkbox"/> Ressourcen | <input checked="" type="checkbox"/> Bildung für nachhaltige Entwicklung |
| <input type="checkbox"/> Mobilität                    | <input type="checkbox"/> Integration           |   |

#### Art der Förderung:

- |  |   |   |
|--|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Finanziell | <input checked="" type="checkbox"/> Materiell | <input checked="" type="checkbox"/> Personell |
|--|---|---|

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## Unsere Projekte:

### *Mehrfamilienhaus in Affalterbach mit staatlichem QNG-Siegel*



Unser Mehrfamilienhaus in Affalterbach hat das staatliche QNG-Siegel erhalten und ist offiziell als nachhaltiges Gebäude ausgezeichnet! Voraussetzung für die Vergabe des "Qualitätssiegels Nachhaltiger Gebäude" ist die Zertifizierung mit einem Bewertungssystem für nachhaltiges Bauen, bei dem besondere Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität der Gebäude sowie an die Qualitätssicherung im Planungs- und Bauprozess gestellt werden. Das Mehrfamilienhaus wurde als Effizienzhaus 40 gebaut, sodass in Kombination mit dem QNG-Siegel alle Voraussetzungen für die maximale Förderstufe der KfW als Klimafreundlicher Neubau erfüllt werden.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## *Bereitstellung von unbehandeltes Brettschichtholz-Rohlingen für die Fertigung von mehr als 100 Insektenhotels*



Der Eingriff der Menschen in die Natur hat in den vergangenen Jahrhunderten stark zugenommen. Dadurch haben viele nützliche Insekten ihren Lebensraum verloren. Ein Insektenhotel gibt ihnen eine neue Heimat bzw. die Möglichkeit zum Nisten und Überwintern. Damit können wir sie jedoch nicht nur schützen und beobachten, sondern auch von ihnen profitieren. Die Bewohner eines Insektenhotels leisten einen wichtigen Beitrag zum Bestäuben und Befruchten von Blumen und Obstgehölzen und bei der Schädlingsbekämpfung.

## *Spende an die Blühflächeninitiative Backnang*



Mehrjährige Blühflächen auf bisherigen Ackerflächen rund um Backnang schaffen Nahrungsquellen und Lebensraum für Insekten.

Die Flächen sind Nektar- und Pollenquelle für alle Insekten, Futter für Schmetterlingsraupen, Kinderstube für Wildbienen und Überwinterungsquartier für Hummelköniginnen und Marienkäfer. Zudem finden Vögel und Wild darauf Rückzugsorte.

## 4. Unsere Schwerpunktt Themen

### ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 2: Mitarbeiterwohlbefinden: "Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."
- Leitsatz 5: Energie und Emissionen: "Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."
- Leitsatz 6: Produktverantwortung: "Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."

### WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Diese drei Leitsätze spiegeln das Selbstverständnis der Rikker Holzbau GmbH wider. Als traditionsreiches, mittelständisches Familienunternehmen, das bereits seit der Gründung durch Jakob Rikker im Jahr 1879 *Nachhaltigkeit* lebt, setzen wir uns dafür ein, die Umwelt zu schützen und für kommende Generationen zu bewahren. *Ökologische Verantwortung* nehmen wir bei Rikker Holzbau sehr ernst und betrachten sie als Verpflichtung.

Unser Ziel ist es, Ressourcen zu schonen, diese effizient einzusetzen und negative Umweltauswirkungen möglichst gering zu halten oder ganz zu vermeiden. Im Bereich der *Nachhaltigkeit* legen wir einen besonderen Schwerpunkt auf **Klimaschutz und Energieeffizienz**. Mit unseren Produkten und Dienstleistungen tragen wir dazu bei, den Energieverbrauch im Gebäudebereich zu senken und somit das Klima zu schützen. Auch innerhalb unserer betrieblichen Abläufe und in unseren Gebäuden arbeiten wir kontinuierlich daran, Ressourcen zu sparen und die Energieeffizienz zu optimieren. Mittlerweile zählen drei Energieberaterinnen bzw. *KfW-Spezialistinnen* zu unserem Team.

Die Themen **Produktverantwortung** und Transparenz sind zentrale Bestandteile unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Durch die Verarbeitung hochwertiger Materialien, die Umwelt- und Gesundheitsschutz sowie Qualität und Wohlbefinden fördern, erfüllen wir die Wünsche unserer Kunden. Für unser Engagement erhielten wir 2010 und 2012 vom Land Baden-Württemberg Anerkennungen im Umweltpreis in der Kategorie „Handwerk“.

Ein langfristiger Unternehmenserfolg ist nur durch die Menschen, die dahinterstehen, möglich. Daher sehen wir es als selbstverständlich an, soziale und gesundheitliche Verantwortung für unsere Mitarbeiterinnen zu übernehmen. Zufriedene, motivierte und gesunde **Mitarbeiterinnen** sind die Grundlage für den Erhalt unseres Familienunternehmens. Deshalb ist uns ihre **Zufriedenheit** und ihr **Wohlbefinden** von großer Bedeutung.



# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## Mitarbeiterzufriedenheit

### ZIELSETZUNG

Bei unserem betrieblichen Vorschlagswesen können unsere Mitarbeiter – auch anonym – Optimierungsvorschläge einbringen.

Da die Jugendlichen ein wichtiger Teil unserer Gesellschaft sind, haben wir auch im Jahr 2022 und 2023 insgesamt 6 neue Ausbildungsplätze geschaffen. Momentan bilden wir 12 Jugendliche im Bereich Zimmerer und Haustechnik aus.

Wir bieten unseren Kollegen, für sie unentgeltliche, Gesundheitskurse bzw. problemorientierte Gesundheitsmaßnahmen in verschiedenen Bereichen an

Aus- und Weiterbildungsangebote bzw. Wünsche werden regelmäßig abgefragt und ggf. erweitert.

Die Belange Vereinbarkeit Familie und Beruf sollen weiterhin berücksichtigt werden.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Wöchentliche Rückenfit-Trainingsgruppen, Massage und auf Wunsch Stressbewältigungstherapie.
- Teilnahme an den Bottwartal-Marathons
- 2x jährlich geführte Wandertouren
- Ausbildungsplätze konstant erhalten und Weiterbildungswünsche individuell ausarbeiten
- Wir leben eine offene Unternehmenskultur
- 1x-wöchentliches gesundes Mittagessen für die gesamte Belegschaft

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Alle Weiterbildungswünsche sowie Arbeitszeitmodelle, um Familie und Beruf zu vereinbaren, wurden realisiert.

Hohe Mitarbeiter-Teilnehmerzahl bei verschiedenen Gesundheitskursen

Ausbildungsplätze konnten auf insgesamt 12 erhöht werden

### INDIKATOREN

#### **Indikator 1:** Gesundheitsmanagement

- Große Teilnahme an wöchentlichen Trainingsgruppen, die von qualifizierten Physiotherapeuten durchgeführt wird.
- Massage auf hohem Nachfragestand
- Inanspruchnahme von anonymer Stressbewältigungstherapie
- 8 weitere Arbeitsplätze wurden ergonomisch eingerichtet

## UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

- Zielsetzung: Fortführung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements und Ausbau weiterer Kurse (z.B. Ernährungsberatung und Progressive Muskelentspannung) sowie kontinuierlicher ergonomischer Ausbau der Arbeitsplätze im Büro.

•

### **Indikator 2:** Aus- und Weiterbildung

- 2022 und 2023 wurden 8 neue Auszubildende eingestellt. Momentan bilden wir 12 Jugendliche aus. Diese Ausbildungsquote soll auf dem hohen Niveau gehalten werden.
- Weiterbildungswünsche wurden individuell ausgearbeitet und angeboten.
- Ausbildungspreis der Handwerkskammer



Auszubildende und Ausbilder 2023 der Rikker Holzbau GmbH

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Ausbildungspreis der Handwerkskammer Stuttgart



## AUSBLICK

Nach wie vor werden wir an dem Schwerpunktthema **Mitarbeiterwohlbefinden** festhalten, denn für dauerhaften, langfristigen Erfolg eines Unternehmens sind Menschen verantwortlich. Wir sehen es als selbstverständlich an, soziale und gesundheitliche **Verantwortung** für unsere **Mitarbeiter** zu übernehmen. Wir achten weiterhin darauf, dass es keine Benachteiligung einzelner Personen wegen Geschlecht, Neigung, Hautfarbe, Herkunftsland oder Religion gibt. Die Achtung von Menschen- und Arbeitnehmerrechten ist für uns selbstverständlich.

Für das kommende Berichtsjahr setzen wir uns nachfolgende Ziele:

- Ausbildungsquote im Bereich Haustechnik soll erhöht werden, sowie im Bereich Zimmerer auf hohes Niveau gehalten werden
- Beibehaltung der regelmäßigen Azubitagen, die fachspezifischen Wissen und soziale Kompetenzen fördern
- Unser Ziel ist es weiterhin, die Mitarbeiterwünsche im Hinblick auf Weiterbildung zu realisieren
- Die Integration von Asylsuchenden, Leserechtschreibrückständigen sowie Förderschülern
- Abfrage der Wünsche und Bedürfnisse in Bezug auf Gesunderhaltung, die regelmäßigen wöchentlichen Angebote danach ausrichten bzw. auf dieser Basis zu optimieren
- Unfälle konstant niedrig halten, weiterhin reduzieren bzw. zu vermeiden. Bewertung der jeweiligen Arbeitsplätze und -situation, um rechtzeitig Optimierungsmaßnahmen zu ergreifen
- Die niedrige Fluktuationsrate soll gehalten werden
- Geplant ist auch zukünftig die außerbetrieblichen Aktivitäten beizubehalten, die dadurch für ein positives Arbeitsklima beitragen
- Beibehaltung des monatlichen Mitarbeitertreffs, an dem die aktuelle Auftragslage, Neuzugänge, Verbesserungsvorschläge, Mitarbeiter-Geburtstage des vergangenen Monats sowie allgemeine Informationen mitgeteilt werden. Im Anschluss daran, gemütliches Beisammensein bei guter Verpflegung und geselliger Stimmung

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## Energie und Emissionen

### ZIELSETZUNG

Wir engagieren uns bereits seit Jahren im Bereich erneuerbare Energien.

So deckt die auf dem Firmengebäude installierte Photovoltaikanlage, die Solarmodule und die Kleinwindkraftanlage bereits einen großen Teil unseres Strombedarfs.

Im Bereich E-Mobilität haben wir in den Jahren 2022 und 2023, 2 Voll-Elektro sowie 2 Hybrid-Fahrzeuge in unseren Fuhrpark aufgenommen.

Bei der Anschaffung neuer Maschinen und Fahrzeuge achten wir nach wie vor auf den Verbrauch.

Wir prüfen regelmäßig Möglichkeiten, auf schädliche Stoffe zu verzichten und achten auf die Herkunft unseres zu verarbeitenden Holzes und setzen uns folgende Ziele:

**Stromverbrauch:** Es wurden sämtliche Beleuchtungen im Innen- und Außenbereich auf energiesparende LED-Lampen umgestellt.

Wir senkten unseren Energie- und Wasserverbrauch nochmals bis Ende 2023 um 6%.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Regelmäßige Überprüfung des Energieverbrauchs unsers Unternehmens
- 2 E-Ladesäulen auf unserem Werksgelände
- Austausch alter Maschinen und Fahrzeuge in moderne und energieeffiziente Maschinen bzw. Fahrzeuge bei Ersatzbeschaffung

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Im Rahmen unserer Verpflichtung zur Nachhaltigkeit gemäß der WIN-Charta haben wir unseren Fuhrpark um weitere Elektrofahrzeuge erweitert, um den CO<sub>2</sub>-Ausstoß in unserer Unternehmensmobilität zu senken. Zur umweltfreundlichen Nutzung dieser Fahrzeuge haben wir Ladestationen auf unserem Firmengelände installiert, die vollständig durch unsere hauseigene Photovoltaikanlage betrieben werden. Durch die Kombination aus Elektroantrieb und solarbetriebener Ladeinfrastruktur reduzieren wir aktiv unseren Verbrauch fossiler Brennstoffe und minimieren die Umweltauswirkungen unserer Mobilität, was unser Engagement im Klimaschutz weiter stärkt.

Diese Ladestationen ermöglichen es unseren Mitarbeiter\*innen auch ihre privaten Fahrzeuge effizient vor Ort zu laden, was den Einsatz der Elektrofahrzeuge im täglichen Betrieb erleichtert und die Abhängigkeit von externen Ladepunkten verringert. Durch diese Maßnahmen verbessern wir die Energieeffizienz unseres Fuhrparks, fördern eine nachhaltigere Mobilität und leisten einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung des Verbrauchs fossiler Energien.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## INDIKATOREN

Reduzierung des Gesamtenergiebedarfs des Betriebes

- Geplantes Ziel von -10% zum Vorjahr konnte nicht erreicht werden. Liegt allerdings 6% unter dem Jahr 2021
- Fortführung der Überprüfung und weitere Reduzierung des Energieverbrauchs
- In den letzten 4 Jahre haben wir nur Maschinen und Fahrzeuge angeschafft, die energiesparend sind.

### Indikator 2: E-Mobilität

- Anschaffung von 2 Voll-Elektro sowie 2 Hybrid-Fahrzeuge
- Bau von 2 E-Ladesäulen für unsere Firmenfahrzeuge

## AUSBLICK

Auch hier werden wir an dem Schwerpunktthema „Energie und Emission“ festhalten. Da es zu unserer Umwelteinstellung genau passt

- Ausarbeitung des E-Mobilitätskonzepts für alle Firmenfahrzeuge.
- Unser Ziel ist und bleibt es die Firmengebäude nahezu energieautark zu betreiben

## Produktverantwortung

### ZIELSETZUNG

Wir möchten weiterhin unser Augenmerk auf den ökologischen und sozialen Fußabdruck unserer (Holz-)Baustoffe legen und dies für unsere Kunden transparent, nachvollziehbar und begreifbar machen.

Darüber hinaus wollen wir weiterhin unsere Lieferanten und Partnerfirmen stärker in diese Prozesse mit einbinden, Beteiligte aufklären und frühzeitig Maßnahmen zur Optimierung ergreifen. Regelmäßig tauschen wir uns im Arbeitsalltag, sowie auf verschiedenen Veranstaltungen, im Zimmereiverband und Fachmessen zu nachhaltigem Bauen aus.

Regelmäßige Bauherren-Infoabende mit anschließender Betriebsbesichtigung zeigen unseren Kunden und Interessenten unsere Leistungen.

Diesen offenen Dialog wollen wir weiterhin pflegen und ausbauen, sobald dies die Corona-Regeln wieder zulassen.

Es ist uns wichtig, Kunden einen Einblick in unser Verständnis vom ökologischen Bauen zu geben.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Kundenzufriedenheitsabfragen

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

- Transparente Darstellung unserer Herstellung- bzw. Verarbeitungsprozesse sowie Sicherstellung der nachhaltigen Materialien, die in unserem Handwerk verarbeitet werden.  
Wir legen sehr großen Wert darauf, dass der Großteil unseres zu verarbeitenden Holzes mit dem PEFC-Siegel versehen ist, bzw. aus heimischer Bewaldung kommt.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Wir setzen konsequent auf den Baustoff Holz – vom intelligent geplanten Rohstoffeinsatz in der Konstruktion über den ressourcenschonenden Zuschnitt bis hin zur Upcycling-Dämmung. Auch bei der Ausstattung, wie Türen, Fenster und Bodenbelägen setzen wir größtenteils aus dem Rohstoff Holz. Das natürliche Material ist langlebig, frei von Chemikalien und speichert große Mengen CO<sub>2</sub>. Holz hat nicht nur eine gute Dämmeigenschaft – es hat auch positive Auswirkungen auf das Wohlfühlklima.

Unser Ziel beim nachhaltigen Bauen ist es, den Energieverbrauch auf allen Ebenen so gering wie möglich zu halten. Nicht zuletzt beim Heizen. So werden natürliche Energiequellen genutzt - die Sonne für Solaranlagen oder Erdwärme für den Einsatz von Wärmepumpen.

Ein verantwortungsvoller und nachhaltiger Umgang mit Rohstoffen und das Bewusstsein hierfür ist für unsere künftige Generationen unerlässlich, deshalb liegt uns sehr viel daran.

Das PEFC ist ein transparentes und unabhängiges System zur Sicherstellung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung und damit ein weltweiter "Wald-TÜV". PEFC ist die Abkürzung für die englische Bezeichnung "Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes", also ein "Programm für die Anerkennung von Forstzertifizierungssystemen". Waldzertifizierung nach den Standards von PEFC basiert auf den sehr strengen Richtlinien für die nachhaltige Bewirtschaftung von Wäldern. Diese Bewirtschaftung wird durch kompetente und unabhängige Organisationen kontrolliert. Trägt ein Produkt aus Holz das PEFC-Siegel, dann heißt das: Die gesamte Produktherstellung - vom Rohstoff bis zum gebrauchsfertigen Endprodukt - ist zertifiziert und wird durch unabhängige Gutachter kontrolliert.

## INDIKATOREN

Sicherstellung der Herkunft unserer Rohstoffe

**Indikator 1:** Holz aus mit PEFC-Siegel

- Sicherstellung nachhaltiger Herstellungs- bzw. Verarbeitungsprozesse unserer Hauptlieferanten  
Wir beziehen den großen Teil unseres Holzes mit dem PEFC-Siegel.



**Indikator 2:** Holz aus dem Schwarzwald

- Unser verarbeitetes Brettschichtholz kommt aus dem Schwarzwald, aus heimischer Forst- und Holzwirtschaft und wird bewusst aus heimischem Fichten- und Schwarzwälder Weißtannenholz gefertigt.
- Kurze Lieferkette, da aus heimischen Gehölzen



# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## AUSBLICK

Wir wollen weiterhin an den Schwerpunkten, Mitarbeiter-Wohlbefinden, Energie & Emission und Produktverantwortung sowie festhalten.

Die oben aufgezeigten Maßnahmen/Aktivitäten werden von uns weitergeführt, um die Kontinuität unserer Nachhaltigkeitsprozesse sicherstellen bzw. unserer Zielsetzung der hohen Produktverantwortung gerecht zu werden.

Die Verantwortung für unsere Produkte bzw. Leistungen steht im Zentrum unseres Wirtschaftens. Aus diesem Grunde wollen wir nicht nur unseren Kunden, Produkte bzw. Leistungen höchster Qualität bieten, sondern auch unseren Zulieferern ein loyaler Partner sein.

Kundenzufriedenheit und Informationen zum nachhaltigen Bauen sind uns sehr wichtig und deshalb halten wir an den Informationsveranstaltungen, Bauherreninfoabenden sowie an den Kundenzufriedenheitsabfragen fest.

Unser Ziel ist es, die Firma Rikker Holzbau als Maßstab in der Region für ökologische Produktverantwortung und nachhaltigem Holzbau zu etablieren.



INFOVERANSTALTUNG

**25.07.  
18 Uhr**  
RIKKER Kunden-  
zentrum

**Wohnkonzepte mit Zukunft.**  
Wie Sie Ihren Traum von Wohneigentum realisieren können.



Daimlerstraße 15 · 71563 Affalterbach · [www.rikker.de](http://www.rikker.de)



**TAG DER OFFENEN  
BAUSTELLE**

Infos und aktuelle Termine unter  
[www.rikker.de](http://www.rikker.de) oder QR-Code

**25.04.  
um 17 Uhr  
mit Richtfest**

Anmeldung an [immo@rikker.de](mailto:immo@rikker.de)

Holzbautradition seit 1879



## Sterne-Urkunde

Der Landesinnungsverband Holzbau Baden-Württemberg bestätigt,  
dass das Unternehmen

**Rikker Holzbau GmbH**  
71563 Affalterbach, Daimlerstraße 15

die Voraussetzungen zur Führung des nachstehenden Zeichens erfüllt.

Das Unternehmen wird bis 31.12.2024 mit der  
Registrier-Nummer 33.71563.23068.00 in die Liste  
der als Prädikat 5-Sterne qualifizierten Unternehmen eingetragen.



Hauptgeschäftsführer



## 5. Weitere Aktivitäten

### Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

#### LEITSATZ 01 – MENSCHENRECHTE UND RECHTE DER ARBEITNEHMENDEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir achten darauf, dass es keine Benachteiligung einzelner Personen wegen Geschlecht, Hautfarbe, Neigung, Herkunftsland oder Religion gibt. Die Achtung von Menschen- und Arbeitnehmerrechten ist für uns selbstverständlich.
- Ebenso hat die Mitarbeiterzufriedenheit einen hohen Stellenwert, dabei wird durch unsere offene Unternehmenskultur bei Bedarf gleich nach Lösungen gesucht.
- Die geringe Fluktuation im Mitarbeiterbereich sowie die gute Atmosphäre bestätigen dies.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Für uns ist es selbstverständlich, soziale Verantwortung für unsere Mitarbeiter zu übernehmen und bei Bedarf zu helfen bzw. zu unterstützen.
- Gerade heute, wenn die Industrie Stellen auf Grund des Strukturwandels abbaut, ist es wichtig den Jugendlichen (aber auch den teilweise verunsicherten Eltern und Lehrern) Alternativen aufzuzeigen. Das Handwerk bietet dazu großartige Möglichkeiten und Berufe mit Zukunft.
- In den Jahren 2022 und 2023 konnten wir 9 Jugendlichen ein Praktikum anbieten.

Ausblick:

- Unser Ziel ist der Erhalt unserer offenen Unternehmenskultur, Fortführung des regen und offenen Austausches zwischen Mitarbeitern und Führungskräften.
- In den Jahren 2022 und 2023 konnten wir 8 Auszubildene einstellen.

#### LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Die Kundenzufriedenheit wird über jährliche Befragungen und persönliche Gespräche reflektiert. Über unterschiedlichste Veranstaltungen, Messen und Ausstellungen sind wir ständig im Dialog mit den Bürgern bzw. Kunden und können auf deren Fragen und Bedürfnisse reagieren und die Kundennähe aufrechterhalten.
- Unser klarer, offener Auftritt zeigt den Anspruchsgruppen, dass wir zu unseren Werten stehen.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Detailgetreue und fair gestaltete Verträge zwischen Lieferanten und Kunden sichern eine gute Basis



## WEITERE AKTIVITÄTEN

- Qualitativ hochwertige Arbeit, zuverlässig und nachhaltig – das sind die Resonanzen Direktverträge mit unseren Lieferanten und Kunden sind für uns selbstverständlich
- Wichtig ist eine persönliche Beziehung zu unseren Kunden, an der wir langfristig festhalten wollen
- Jährliche Kundenzufriedenheitsabfrage

Ausblick:

- Beibehaltung unserer Arbeitseinstellung und Vorgehensweise;
- Direktverträge mit unseren Lieferanten und Kunden sind für uns selbstverständlich.
- Wichtig ist eine persönliche Beziehung zu unseren Kunden, an der wir langfristig festhalten wollen.

## Umweltbelange

### LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir achten bei der Verarbeitung darauf, gesundheitsgefährdende und umweltschädliche Materialien zu vermeiden. Verpackungsmaterialien werden konsequent reduziert bzw. recycelt.  
Wir steigern die Inanspruchnahme von regenerativen Energien und nutzen nachwachsende Rohstoffe.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Sicherstellung der ressourcenschonende Herkunft der Liefermaterialien
- Erfolgreich setzen wir als Dämmstoff natürliches Seegras ein. Anders als bei anderen natürlichen Dämmstoffen wird kein zusätzliches Brandschutzmittel benötigt, da unbehandeltes Seegras der Brandschutzklasse B2 zugeordnet wird.
- Komplette Umstellung der Beleuchtung auf energiesparende LED's

Ausblick:

- Beibehaltung der Prozess-Optimierung und Ressourcenschonung

## Ökonomischer Mehrwert

### LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Maßnahmen und Aktivitäten:

Unser Ziel ist es, Fachkräfte auszubilden und unsere Auszubildenden in ein dauerhaftes Arbeitsverhältnis zu übernehmen. Wir erbringen kontinuierlich Investitionen im Bereich Unternehmensausbau und Arbeitsplatzgestaltung. Unsere Mitarbeiterzahl konnte auf 102 gesteigert werden. Wir bieten nicht nur Ausbildungsplätze für Zimmerer und Haustechnik an, sondern auch das Duale Studium; Bachelor of Engineering Projektmanagement Holzbau.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Keine betriebsbedingten Kündigungen. Die Mitarbeiterzahl beträgt Ende 2023 über 100, das ist ein Anstieg in 3 Jahren von 25 Mitarbeitern in Festanstellung.

Ausblick:

- Unser Ziel ist es, auch weiterhin langfristige Arbeitsplätze zur Verfügung zu stellen, die Arbeitsplätze unserer gesamten Mannschaft zu sichern und zu erhöhen
- Wir möchten noch mehr Menschen eine Chance für das Berufsleben bei uns geben, die nach der Papierform eher schwach scheinen

### LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Nachhaltige Innovation sehen wir im Energiemanagement und in der techn. Weiterentwicklung unserer Produkte – hier spielt auch die ganzheitliche Beratung unserer Kunden eine wichtige Rolle.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Wir sind offen für sämtliche innovativen Ideen und gesellschaftlichen Entwicklungen

Ausblick:

- KI-Unterstützung bei Gebäudeplanungen und Fertigungs-/ Produktionsabläufen

## Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

### LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Alle Betriebsinvestitionen werden in Hinblick auf ökologische Kriterien überprüft und strategische Entscheidungen mit dem Führungsstab getroffen.
- Einbeziehung der Energiekosten in die Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Rikker Holzbau bekennt sich zu einer verantwortungsvollen, transparenten und langfristig orientierten Unternehmensführung.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Aufgrund der gut durchdachten Finanzentscheidungen verzeichneten wir auch 2022 und 2023 ein nachhaltiges Unternehmenswachstum
- Größere Finanzentscheidungen werden im Dialog mit dem Beirat entschieden

Ausblick:

- Festhalten an der durchgeführten Strategie; durch Investitionen und langfristig ausgerichtete Finanzentscheidungen den Bestand unseres Betriebes zu erhalten und zu steigern.

### LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Die Beachtung gesetzlicher Vorgaben und ethischer Standards (Compliance) gehören seit jeher in unsere Unternehmensphilosophie.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Als Unternehmen ist es unser Anspruch, in allen Geschäftsbeziehungen ethisch und transparent zu handeln. Anti-Korruption und Compliance sind für uns grundlegende Werte, die wir aktiv fördern und in unsere Unternehmensprozesse integrieren. Fairer Umgang und Integrität bilden die Basis unserer Geschäftsphilosophie: Wir lehnen jede Form der Bestechung und unethischen Beeinflussung ab und setzen uns dafür ein, dass alle Geschäftsvorgänge nach rechtsstaatlichen und fairen Prinzipien ablaufen. Um dieses Ziel zu erreichen, sensibilisieren wir unsere Mitarbeiter\*innen regelmäßig für das Thema Compliance und bieten Schulungen an, die sicherstellen, dass ethische Standards in allen Bereichen eingehalten werden. Durch einen klaren Verhaltenskodex und eine transparente Unternehmenskultur schaffen wir Vertrauen und ein verantwortungsbewusstes Umfeld, das sowohl unsere Integrität als auch die unserer Partner stärkt.

Ausblick:

- Wir werden an unserer klaren Haltung zur Anti-Korruption festhalten

## Regionaler Mehrwert

### LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir nehmen nur Kunden im Umkreis von unter 50 Kilometern
- Großteil unserer Lieferanten und Dienstleister sind in unserer Nähe bzw. regionalen Umfeld
- Kontinuierlich hohes Niveau an finanziellen und materiellen Spenden und Fördermaßnahmen bei Umweltschutz, Sport, Kultur, Kindergärten und für kirchliche Organisationen im Umkreis von Affalterbach

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Immer mehr Menschen schätzen heute den regionalen Anbieter verschiedener Dienstleistungen und Materialien. Dadurch haben wir eine sehr hohe Nachfrage an unserer Arbeit
- Wir kaufen und beauftragen, wo immer es geht, regional ein. Einen regionalen Mehrwert generieren wir durch die Schaffung von Arbeitsplätzen

Ausblick:

- Wir bleiben bei unserer regionalen Ausrichtung, die sich sehr bewährt hat

### LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Interessierte Personengruppen bzw. Schulklassen informierten wir in unseren Betriebsführungen und Infoveranstaltungen über nachhaltiges Wirtschaften
- Mit 3 hausinternen Energieberatern und Partnerbetrieben tauschen wir uns im Arbeitsalltag sowie auf verschiedenen Veranstaltungen und Fachmessen zu nachhaltigem Bauen aus
- Unsere Manufaktur ist seit vielen Jahren im ZimmerMeisterVerband, in dem regelmäßig ein Wissens-/Erfahrungsaustausch stattfindet, um technische Weiterentwicklung der Holzrahmenbauweise für einzigartige hochwertige Häuser aus Holz zu erzielen

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Seit Sommer 2017 steht den Mitarbeitern das Angebot frei, E-Mobilität bzw. Fahrräder (die auch privat genutzt werden können) als Firmenfahrzeug zu leasen
- Offenes und kommunikatives Betriebsklima ermöglicht es jedem Mitarbeiter, sich mit der Thematik der Nachhaltigkeit zu beschäftigen und stets sein Betätigungsfeld dahingehend zu überprüfen

Ausblick:

- Auch künftig steht die Thematik Nachhaltigkeit im Blickfeld unseres Handelns
- Das Angebot der E-Mobilität für Firmenfahrzeuge bleibt weiter bestehen
- Noch mehr Infoveranstaltungen für verschiedene Personengruppen, um den Rohstoff Holz und das nachhaltige Leben interessanter und lebenswerter aufzuzeigen.
- Neuerungen für nachhaltige und innovative Bauweisen weiterverfolgen.

## 6. Unsere WIN!-Projekte

Mit unserem WIN!-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region

### DIESE PROJEKTE UNTERSTÜTZEN WIR

- Blühflächeninitiative Backnang
- Life-Giving Forest
- Insektenhotels
- Materielle Unterstützung für Spieloasen, Kindergärten, Kindertagesstätten, Jugendhäuser, Soziale Treffpunkte für Jugendliche im Umkreis
- Finanzielle Unterstützung für sozial agierende Vereine wie; Kinder- und Jugendhospiz Sternentraum, Hospiz Leonberg, Street Child Deutschland, Reachout Uganda, UNICEF, S2S Kinderdorf, Missionsschule Unterweissach und der DKMS

### ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

- Finanzielle Unterstützung für die nachhaltigen Projekte Blühflächeninitiative Backnang sowie außerhalb unserer Region Life-Giving Forest und Reachout Uganda
- Holz- bzw. Materialspenden, finanziell und personell für ortsansässige Kindergärten (z.B. Spielhäuser) und Hospize (Terrassenbau)

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Zu sehen, wie wir den Lebensraum für Insekten durch unsere Unterstützung erhalten bzw. wieder aufbauen, macht uns stolz und wir freuen uns, als regionaler Holzbau-Betrieb diverse Nachhaltigkeitsprojekte mit Material-, Personal und Geldspenden zu unterstützen und somit auch das Interesse an verantwortungsvollem und nachhaltigem Leben zu fördern und somit einen wichtigen Beitrag für den Klimaschutz zu leisten.

### AUSBLICK

- Wir bleiben bei unserer gesellschaftlichen sozialen Unterstützung und legen weiterhin großen Wert auf eine große Unterstützung unsererseits von ökologischen, nachhaltigen Projekten für die Region aber auch außerhalb unseres Umfeldes.

## UNSERE WIN!-PROJEKTE

Unsere unterstützten Projekte:



Finanzielle Unterstützung für Klimagerechtigkeit, Inklusion und Aufforstung, für gesundes Leben und Wald. Life-Giving Forest e.V. strebt eine Welt an, in der nachhaltiger Umwelt-, Klima- und Naturschutz im Einklang mit sozialer Gerechtigkeit und inklusivem Handeln fest verankert sind. Inklusion ist hier gelebte Praxis. Menschen mit Behinderungen übernehmen Rollen in der Projektarbeit und können ihre Fähigkeiten und Talente entfalten.

Aufforstung als Mittel, um Lebensräume zu schützen und zu erhalten. Von der Aufforstung von Mangroven, bis zu Schulungen in ökologischer Landwirtschaft



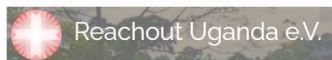
Hier bedarf es wenige Worte... wenn Kinder und Jugendliche von Abschied, Sterben und Tod betroffen sind, benötigen sie und ihre Bezugspersonen nicht selten besondere Aufmerksamkeit und Unterstützung. Der Kinder- und Jugendhospizdienst Sternentraum begleitet im Rems-Murr-Kreis Familien, in denen lebensverkürzend erkrankte Kinder und Jugendliche leben, ab dem Zeitpunkt der Diagnosestellung bis über das Sterben und den Tod hinaus. Die Mitarbeiter:innen unterstützen auch Kinder, Jugendliche und deren Angehörige bei einer lebensverkürzenden Erkrankung eines Elternteils. Als ambulanter Dienst begleiten wir die Familien kostenfrei in ihrem gewohnten Zuhause aber auch während eines Klinikaufenthaltes.

### **Hospiz Leonberg e.V.**<sub>c</sub>

Wir schätzen uns sehr dankbar, dass wir das neue Hospiz in Leonberg bauen durften und mit Spenden diese unbeschreibliche Tätigkeit der Mitarbeiter unterstützen dürfen.

Das Hospiz Leonberg verfolgt in wunderbarer Weise, sterbenden Menschen ein würdiges und selbstbestimmtes Leben bis zum Ende zu ermöglichen. Der Hospizgedanke hat in Deutschland in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Es gibt eine wachsende Anzahl ambulanter Hospizdienste und stationärer Hospize, die Sterbende in ihrer letzten Lebensphase begleiten.

## UNSERE WIN!-PROJEKTE



Reachout Uganda e.V.

Wir unterstützen durch finanzielle Mittel, Projekte in den Schwerpunktbereichen Landwirtschaft, Bildung, Hygiene und Wasserversorgung in Uganda. Denn nur ein gesunder Mensch kann sich um sich selbst kümmern. Daher benötigt er Zugang zu sauberem Wasser sowie Verbesserung der hygienischen Bedingungen. Neben der Gesundheit der Menschen stellt die wirtschaftliche Unabhängigkeit der Familien die Grundlage für verbesserte Lebensbedingungen dar. Im ländlichen Bereich werden Möglichkeiten geschaffen, die Erträge der eigenen Landwirtschaft zu stärken. Durch ein stabiles Einkommen ist es möglich, dass Familien den Kindern den Zugang zu Bildung ermöglichen. Den Frauen, die in Uganda die „Familienmanagerinnen“ sind, kommt eine besondere Förderung zu. So werden u.a. Kleinstkredite an Frauen vergeben, um den Start eines eigenen „Geschäftes“ zu ermöglichen.



EVANGELISCHE  
MISSIONSSCHULE  
UNTERWEISSACH

Die Evangelische Missionsschule Unterweissach ist eine staatlich anerkannte Ergänzungsschule auf der Fachschulebene, vergleichbar mit einer sozialpädagogischen Fachschule. Neben den theologischen Fächern spielen Seelsorge, Psychologie und Religionspädagogik eine wichtige Rolle. Nur wer Menschen versteht, kann mit ihnen das Evangelium teilen.



SOS  
KINDERDORF

SOS-Kinderdorf hilft weltweit Kindern in Not, ein behütetes und sicheres Leben zu führen. Mit unserer Spende an SOS-Kinderdorf unterstützen wir bei dieser wichtigen Arbeit: für benachteiligte Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Familien eine Zukunft schaffen. Dadurch wird alleingelassenen Kindern ein neues Zuhause geschenkt, Kindern und Jugendlichen Gesundheit und Bildung finanziert sowie Familien in Not eine neue Perspektive ermöglicht.



WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Wir helfen sehr gerne beim Kampf gegen den Blutkrebs. Unser Anliegen ist es, noch viele weitere potenzielle Stammzellspender(innen) für den Ausbau der DKMS-Datei zu gewinnen und finanziell die wunderbare Stiftung zu unterstützen. Die Verbesserung des Typisierungsprofil sowie die Investition in Wissenschaft und Forschung, ist uns ein ganz großes Anliegen.

# KONTAKTINFORMATIONEN

## 7. Kontaktinformationen

### **Ansprechpartnerin / Ansprechpartner**

#### **Ansprechpartner**

Herr Helmut Rikker  
Geschäftsführer

Daimlerstraße 15  
71563 Affalterbach

Tel.: 07144-83600

E-Mail: [helmut@rikker.de](mailto:helmut@rikker.de)

#### **Ausarbeitung**

Frau Simone Wallisser  
Daimlerstraße 15  
71563 Affalterbach

Tel.: 07144-83600

E-Mail: [simone.wallisser@rikker.de](mailto:simone.wallisser@rikker.de)

### **Impressum**

Herausgegeben am 20.12.2024 von

Rikker Holzbau GmbH

Daimler Straße 15

Telefon: 07144-83600

Fax: 07144-836019

E-Mail: [kontakt@rikker.de](mailto:kontakt@rikker.de)

Internet: [[www.rikker.de](http://www.rikker.de)]

